



editta braun company

"LUVOS, vol. 2"

www.editta-braun.com
management@editta-braun.com

Fünf Tänzerinnen, genmanipulierte Einzelteile von Wesen, die weder Mensch noch Tier zuordenbar sind, die durchgängige Kopflosigkeit der aus Beinen, Rücken, Hintern und Armen gebauten Körperornamente verengt den Blick auf Fleisch jenseits von Erotik und Sexualität. Es entstehen skurrile und humorvolle Kombinationen von Körperteilen, deren Zerstörung am Schluß die logische Konsequenz ist. Der Komponist Zaboitzeff platziert Luvos in die Welt von kühlen, computergenerierten Klängen und trägt dadurch entscheidend zur Konfrontation zwischen organisch-lebendiger und anorganisch-artifizieller Welt bei. Luvos, vol. 2, die vielleicht verrückteste und zugleich berührendste Vision der "brave new world" genmanipulierter Organismen, die als völliges Desaster Wirklichkeit zu werden droht.

Luvos, voll. 2 wurde bisher gezeigt in:
Israelfestival: European Dance Festival Cyprus, Israel Festival (Jerusalem, Tel Aviv), Sib-Alterafestival Novosibirsk/Russia, Pushkin Theater Moskow, National Theater Thessaloniki/Greece, Théâtre Toursky Marseille, Théâtre 140 Bruxelles, Brotfabrik Bonn, Theater am Rotenbühlplatz Stuttgart, Tanzräumefestival Hagen, Theater im Depot Dortmund, Tanzfestival Stadttheater Bielefeld, Festival Österreich Tanzt St. Pölten, Posthof Linz, Szenefestival Salzburg, tanz_house festival Salzburg/republic, Arge Kultur Salzburg, WUK Wien, Sommerfestival zwanzig+2 Klagenfurt,

„ ... Run auf die Kasse! ... Österreichs derzeit wohl interessanteste Choreographin entführt mit "Luvos, vol. 2" in eine wahrhaft schöne, neue Welt. Wie von unsichtbaren Wellen getrieben, lassen die fünf nackten, auf leuchtend rotem Sand liegenden und rollenden Tänzerinnen aus ihren Beinen neue Wesen wachsen ... Bleiche Krabbentiere, die alsbald seitwärts durch den Raum streben, sich finden, paaren und - neues Gewürm gebären, aus dem neue Wesen schlüpfen... Vision einer bei aller Schönheit und Erotik gefährlichen Kunstwelt, ein unheimliches (Gen)Manipulationsspiel, das nicht zuletzt durch die betörende Musik (von Thierry Zaboitzeff) und raffiniertes Lichtdesign (von Thomas Hinterberger) tief unter die Haut geht.“
Neue Kronenzeitung, Andrea Hein

CAST & CREW

Tanz:

Ulrike Hager, Sandra Hofstötter, Magdalena Caprdova, Anna Maria Müller, Zoé Alibert

Choreographie: Editta Braun

Komposition: Thierry Zaboitzeff

Lichtdesign: Thomas Hinterberger

FACTS

Dauer: 60 Minuten

Tournee-Crew:

7 Personen (5 Tänzerinnen, 1 Techniker, 1 Choreografin)

Technik: Minimalbühne 8m x 8m, schwarzer Aushang, Tanzteppich, gute Licht- und Tonausstattung.

Luvos, vol. 2



editta braun company

Seit 1989 kreiert Editta Braun mit ihrem Künstlerteam unverwechselbare Tanzstücke, die durchwegs einem expressiven, theatralen Stil verpflichtet sind, Humor und Pathos stehen oft dicht beieinander, immer auch verwoben mit einem entschieden gesellschaftskritischen Engagement. Dem eng gewordenen Maschennetz eines eurozentristischen Blicks auf Tanz und Theater, setzt die Company die Konfrontation mit den Produktionsbedingungen der sogenannten Dritten Welt und Schwellenländern entgegen.

editta braun company ist in Europa, in Afrika und Asien bei renommierten Festivals zu Gast, zurzeit verstärkt im Mittleren und Nahen Osten.

Editta Braun

Geboren 1958 in Oberösterreich, Studium von Sportwissenschaften und Germanistik, Mag. phil., Tanzausbildung in Paris und New York, gründet 1982 das Künstlerkollektiv Vorgänge, 1989 ihre eigene Company.

Thematische Schwerpunkte:

interkulturelle Kooperationen, Tanz & Livemusik, frauenspezifische Themen.

Lehre: Universität Salzburg, Bruckneruni Linz.



Israel Festival 07
World Performing Arts Festival 07, 08 Lahore/Pakistan 07, 08
Amman International Theater Festival/Jordanien
Cairo International Festival For Experimental Theatre, 91, 01, 03, 05, 08
Creative Forum Alexandria / Egypt 04, 05, 07
Sib-Altera Festival Novosibirsk / Russia
International Contemporary Dance Festival Moscow
Bagnolet '86 (Vorgänge)
New York Filmfestival '94
Eurodansefestival Mulhouse
Biennale Val de Marne / Paris
Théâtre du Gymnase / Paris
Théâtres des Amandiers / Paris
Théâtre Toursky / Marseille
Théâtre 140 / Bruxelles
Festival des Capucins / Luxemburg
International Dance Festival Thessaloniki/Greece
Suzanne Dellal Contest / Tel Aviv
International Choreography Contest Tokyo
Festival Kaay Feec Dakar / Senegal
Alliance Française Bangalore / India
HumoFestival Tashekent / Uzbekistan
Altera Pars Theatre Athens
Tanzfestival Bielefeld
Mousonturm Frankfurt
Werkstatt Düsseldorf
Brotfabrik Bonn
Depotheater Frankfurt
Festival TanzRäume Hagen /Germany
Impulsanz / Wien
Impulsfestival / Bregenz
SZENEfestival Salzburg 82-01
Fest zur Eröffnung der Salzburger Festspiele '99
Festspielhaus St. Pölten - Festival Österreich Tanzt
Tiroler Landestheater
Posthof Linz
Brucknerfest 2004 2007, und viele andere